

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Hauptredaktion Große Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 14 und Silbergasse 1. (Telefon 211).
Zweiter Teil des Fernsprechnummers 7981 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses.
Die in Halle erscheinenden Ausgaben sind: General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen, am 6. Februar 1925, 37. Jahrgang, Nummer 31.

Freitag, den 6. Februar 1925 37. Jahrgang

Amerika für baldige Räumung Kölns.

Die Pariser Verhandlungen. Der Sinn des Barmathandels.

Warum sich der Bericht der Militärkommission verzögere.

London, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Der diplomatische Mitarbeiter des „Daily Telegraph“ erklärt, daß bei der am Mittwoch zwischen Herrit und Lord Crewe abgeleiteten Konferenz hauptsächlich die Räumung Kölns besprochen wurde. In französischen Kreisen zeigt sich immer deutlicher die Tendenz, die Kolner Frage mit dem allgemeinen Sicherheitsproblem zu verknüpfen. Diese Tendenz finde aber, abgesehen von den Entwurfsparagrafen des Verlaßter Vertrages, in England kein Echo. Amerika sei offenbar wohl Besorgnis und wünsche, daß die Kolner Angelegenheit im Zusammenhang mit Deutschland baldiger geregelt werde, damit die ganze und erstgenannte Angelegenheit des Barmathandels nicht durch Verwirrungen bei den gegenwärtigen guten Willens-Deutschlands behindert werde. Der Gewährsmann erklärt ferner, daß die Militärkommission vor fünf oder sechs Wochen ihre Aufgaben bereits für beendet hielt (1) und daß schon bald danach ein inoffizieller endgültiger Bericht in den Händen eines amerikanischen Botschaftsbeamten war. Die Kommission erhielt jedoch plötzlich Weisung von ihren Regierungen, die Inspektionen fortzusetzen. Insbesondere wurden noch weitere Informationen gefordert, als diejenigen, die am 10. Januar vorgelegt waren. Diese Punkte, sei nicht klar. Der Pariser „Times“-Korrespondent erklärt, daß bisher keinerlei Meinungsäußerungen über den Sicherheitsposten zwischen England und Frankreich bekannt habe. Eine klare Verständigung zwischen beiden Ländern über das Prinzip der fortwährenden Räumung des besetzten Gebietes sei absolut erforderlich, ehe die zweite Frage eines Garantiepactes in Betracht gezogen werden könne.

Letzten Teil ist die Pariser Rede, welche wieder eingeht. Mitunter zu genau. Anknüpfend aber geht aus der Rede Lord Crewe wieder hervor, daß England jetzt das Hauptaugenmerk ebenfalls in Amerika nimmt. Interessant ist ferner das Gehörnis des „Daily Telegraph“-Korrespondenten, daß die Verträge des ehemaligen Kontrollberichts der Militärkommission von dem Reichstag nicht ratifiziert wurden, wie wir schon früher behauptet haben. Der Bericht dürfte eben nicht richtig fertig sein, weil die Militärs für die Ratifizierung Kölns einen Formstand brauchen. Offenbar ist die Erweiterung der Einbezug auf die Rede Herrits in England nicht ohne Einbruch geblieben. Der Bericht Lord Crewe's ist der deutliche Beweis dafür.

Englische Sorge um Deutschland.

Der „Daily Telegraph“ am 4. Februar.
London, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Die Meinungsbildung, welche die nationale und monarchistische Bewegung in Deutschland und bei den alliierten Regierungen hervorruft, muß heute in einem Zeitartikel des „Daily Telegraph“ Ausdruck finden. Die politischen Ereignisse in Deutschland, so erachtet man, sind von der Art, daß sie die Selbstbehauptung und Verantwortung in der Leitung des öffentlichen Lebens seiner Nation fände, eine angenehme Beschäftigung. Doch die Zukunft Deutschlands hängt von der deutschen Politik ab. Die nationale Bewegung für eine der stärksten unter der Welt. Ihre Fortschritt werde stehend von der geläuterten europäischen Diplomatie empfunden. Einen weiteren Beweis für denselben, habe die Anwesenheit des Grafen von Fronsperg an der Breslauer Versammlung gegeben. Der Kronprinz ist seine sehr machbare Veranlassung, die es den Engländern, die sich in der Reaktion zu erheben, eine rechtliche Unterstützung zu leisten. Man erkenne daraus, daß England um die Augenblicke die Sicherheitstellung der Monarchie nicht als praktische Politik ansehe. Die deutsche Regierung ist noch wie vor auf die Erfüllung des Versprechens. Zuerst habe in seiner Rede am Freitag erklärt, daß er sich auf dem Wege des Zonener Abkommens befindet. Die Reichsregierung habe zu erwarten, daß sie die Angelegenheiten in der Richtung seines ministeriellen Gehörnis bewiesen. Es bleibe abzuwarten, ob er stark genug sei, um sich sehr rasch zu entscheiden. Wenn er dies tun könne, werde er die nächsten Besprechungen Deutschlands zu den Westmächten, wie sie nach dem Abbruch des Liebering-Vertrages in London stattfanden, in weitem Maße wiederherstellen.

Seit einigen Tagen häufen sich in einem Teil der Presse die Nachrichten, daß auch im nächsten Jahre schon wieder gefahren und betrogen worden sei und man nicht erst auf die Militärkommission warten müsse, um gelegentlich fortparte und fortparte Belege zu erhalten. Wir will ich zeigen, daß ein wenig genauere offene Taten genannt. Selbstverständlich ist es auch mit dem Barmathandelsvertrag unter allen Umständen und Staatsformen) ebenfalls Bruchstücke und Widrigkeiten gegeben: die Erben der Menschheitsgeschichte werden in dem Vertrag nur in den Klauen vornehmend ab. Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre. Die Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Die Strafe, die erste Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Die Strafe, die erste Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

terem, umfassen würden Sinn gar nicht verlässliche Verhalten der Sozialdemokratie hat die Möglichkeit, den Anteil und schließlich den politischen Wert herabzusetzen, die Kampf politisch auszumitteln. Wie in beiden Fällen vorgegangen ist, hat eine immerhin verlässliche Stelle des Zentrum gezeigt. Es hat sich für die Klärung der Angelegenheit von dem Barmathandelsvertrag, die in Herbst gerieten, vom Barmathandelsvertrag zu haben. Diesen Weg ist, immerhin gezeigt, die Sozialdemokratie nicht gegangen. Wie hart und lieblos die Erklärung, Barmathandelsvertrag, Manns Wille, immer dann zu haben — war je sonst gegen Männer verfahren, die für von Standpunkt der Liebe, der Demagogie, gelehrt zu haben. Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Neue Entwürfe zur Barmathandelsfrage?

B. Berlin, 6. Februar.
Die „Berliner Morgenpost“ hat gestern mit offizieller Mitteilung den Entwürfen zur Barmathandelsfrage aufgearbeitet, von denen wir keine Notiz bekommen haben, weil sie durch die Nacht unglücklich worden erschienen. Um sich ergibt, was die Rechte der Barmathandelsfrage sind, hat Herr Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Um das Handelsvertragsprovisorium.

Zrenbenburg beim Handelsminister Rathmann.
Paris, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Die gestern nachmittag angeordnete Sitzung der deutschen und französischen Handelsdelegationen kam im letzten Augenblicke nicht zustande. Nach vor dem Aufbruch der Delegationen wurde Minister Rathmann durch den französischen Handelsminister einen neuen und unerwarteten Vorschlag, dessen Prüfung durch die französische Delegation notwendig war. Anknüpfend wurde die Kommission erst heute nachmittag angeordnet. Über die deutschen Vorschläge ist der Presse nichts mitgeteilt worden. Es verhält sich jedoch, daß es sich darum handelt, Deutschland die Möglichkeit zu geben, sich zu beteiligen. Die heutigen Angelegenheiten erklären ausdrücklich, daß ein solches Augenblicke unmöglich ist und in diesem Falle den Beschlüssen des Parlamentes vorzuziehen wäre. Der Ton, den die Delegation nach der gestrigen Unterredung Zrenbenburgs mit Rathmann anknüpfend, fernermeistlich durch Gerüchte gegenüber Deutschland.

Frankreichs Angelegenheiten.

Ein neuer französischer Antrag.
Paris, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Im Osten von Gherbourg wird gegenwärtig eine neue große Anlage gebaut, die von Unterredung von Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Matthiass' Verurteilung abgelehnt.

Die Strafkammer des Pariser Kassationshofes hat die Verurteilung des Generalmajors Matthiass zurückgewiesen. Es wird uns darüber berichtet: Paris, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Die Strafkammer des Kassationshofes unterließ gestern den Fall des deutschen Generalen Matthiass, der bekanntlich gegen das Urteil des zentralen Kriegsgerichts verurteilt worden war. Der Kassationshof hat die Verurteilung durch folgende Punkte: 1. Die vorläufige Zusammenfassung des Kriegsgerichts, in dem ein Oberst anstatt eines Generalmajors den Vorsitz führte, und 2. ein formales Unterredung mit dem Kassationshof, dem die Einwände des Verteidigers und erklärte folgendes: General Matthiass wurde weder als Kriegsgelander noch als Offizier verurteilt, sondern als einfacher Zivilist wegen eines Vergehens gegen das Kriegesrecht. Infolgedessen brauchte die Zusammenfassung des Kriegsgerichts nicht in der vom Kriegsgericht hergeleiteten Art und Weise vorzunehmen. Der formale Fehler ist für die Verurteilung unzureichend.

Die deutsch-französischen Handelsvertragsverhandlungen.

Die deutsch-französischen Handelsvertragsverhandlungen sind gestern wieder nach einer schließlichen Unterredung der deutschen und französischen Handelsdelegationen am 6. Februar in Paris abgebrochen worden. Staatssekretär Dr. Zrenbenburg und Handelsminister Rathmann besprachen in einer zweistündigen Unterredung den Inhalt der französischen Note vom 26. Januar und die von der deutschen Handelsdelegation überreichte Antwort. Im Verlauf der Unterredung ergaben sich Möglichkeiten für eine Verständigung. Die beiden Delegationsführer werden nunmehr über das Ergebnis ihrer gestrigen Besprechungen über Delegation Bericht erstatten, damit die Verhandlungen in den nächsten Tagen in Wollungen fortgeführt werden können. Wenn sich nach nichts herausfinden läßt, so ist die Unterredung abgebrochen.

Frankreichs Angelegenheiten.

Ein neuer französischer Antrag.
Paris, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Im Osten von Gherbourg wird gegenwärtig eine neue große Anlage gebaut, die von Unterredung von Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Frankreichs Angelegenheiten.

Ein neuer französischer Antrag.
Paris, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Im Osten von Gherbourg wird gegenwärtig eine neue große Anlage gebaut, die von Unterredung von Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Frankreichs Angelegenheiten.

Ein neuer französischer Antrag.
Paris, 6. Februar. (Zusammenfassung unserer Korrespondenten.) Im Osten von Gherbourg wird gegenwärtig eine neue große Anlage gebaut, die von Unterredung von Barmathandelsvertrag man sogar sagen, barmathandelsvertrag der 19. Jahre feige, auch dem Widerstande deutlich erkennbar, eine neue Politik der 19. Jahre.

Zweck verwenden. Dr. Grabauer hat ihn dann für verschiedene Zwecke der Dresdener Wohlfahrtsvereinigungen verwendet. Man wird schon gegenseitig dankbar sein, daß die ganze Sache im Interesse der Allgemeinheit als ein Akt der Gerechtigkeit angesehen werden kann. Nebenbei hat es auch in der gestrigen Berliner Stadtordeungsung eine kleine Warmat-Eintragung gegeben. Von kommunikativer Seite wurde erklärt, daß die Dresdener Wohlfahrtsvereinigungen, die unter der Leitung des Herrn Grabauer stehen, die Rechte der Dresdener Bank vermitteln wollen und daß man durch einen Ausschuss die Angelegenheit untersuchen möge. Dem widerstand die Herren Sellmann und Leon Seibald. Schließlich wurde über die Eintragung des Ausschusses beschlossen. In seinem Schlusswort ließ der kommunikativer Stadtordeungs-Erste die Ablehnung einbringen, bei den Sozialdemokratischen auch eine Zustimmung des Herrn Kaufmann. Das frühere preussische Ministerpräsidenten, über 50000 Mark. — Es ist eine Lust zu lesen!

Ein Zolpnanama.

Seine Verwendung in der Zeitungsberichterstattung. Zu der bekannten Zeitungsberichterstattung über Herrn Seiber hat eine neue Verwendung eingetreten. Die staatsanwaltliche Untersuchung richtet sich nunmehr auf einen Angehörigen der Dresdener Zeitung. Der Herr Seiber hat sich in der Zeitung ein Zolpnanama mit folgender Fassung in einem Briefe bereits einbringen lassen, darunter ein Oberinspektor von 1910, zwei Polizeikommissare, fünf Richter und zwei Justizräte. Die Angelegenheit ist durch die staatsanwaltliche Untersuchung bereits eingeleitet worden. Eine Disziplinaruntersuchung kann aber erst stattfinden, sobald die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft zum Abschluß gekommen sind.

Giltierung von Mutterunsterben.

Der Reichstag hat die Giltigkeit von Mutterunsterben angenommen.

Dr. Berlin, 6. Februar.

Die Tagesordnung des Reichstages hat am gestrigen Abend den Ausschuss für den kommenden zweiten Aufwertungsbericht. Bekanntlich haben sich die Mitglieder des Ausschusses für den kommenden zweiten Aufwertungsbericht am 2. Februar in der Sitzung des Ausschusses getroffen. Darunter haben sich unabhangig Berichterstatter ergeben, denen ein Bericht angeschlossen wurde. Der Bericht wurde in der Sitzung des Ausschusses vorgelesen. Danach hat bis zur endguligen Abstimmung des Berichtes in Zukunft an den Berichterstatter der Ausschuss der Reichstagsmitglieder zu tun. Die Mitglieder des Ausschusses, die dem Bericht zustimmen, werden die Giltigkeit des Berichtes erlassen. Die Mitglieder des Ausschusses, die dem Bericht nicht zustimmen, werden die Giltigkeit des Berichtes erlassen. Die Mitglieder des Ausschusses, die dem Bericht nicht zustimmen, werden die Giltigkeit des Berichtes erlassen.

Die Mitglieder des Ausschusses, die dem Bericht nicht zustimmen, werden die Giltigkeit des Berichtes erlassen. Die Mitglieder des Ausschusses, die dem Bericht nicht zustimmen, werden die Giltigkeit des Berichtes erlassen. Die Mitglieder des Ausschusses, die dem Bericht nicht zustimmen, werden die Giltigkeit des Berichtes erlassen.

Ablehnung des deutschen Nationalen Antrags im Ausschuss.

Im Ausschuss des Reichstages wurde am gestrigen Abend der deutsche Nationalen Antrag, die auf Grund des 48. der Reichsverfassung zur Aufhebung der Reichsordnung des Reichspräsidenten auszuheben, abgelehnt.

Sozialdemokratische und Radikale Anträge.

Die sozialdemokratischen und radikalen Anträge wurden am gestrigen Abend im Ausschuss des Reichstages abgelehnt. Die sozialdemokratischen und radikalen Anträge wurden am gestrigen Abend im Ausschuss des Reichstages abgelehnt.

Zum Tode von Edward von Gebarhart.

Die Nachricht vom Hinscheiden von Edward von Gebarhart, dessen Name in der Geschichte der deutschen Literatur eine wichtige Rolle spielt, ist ein Verlust für die deutsche Literatur. Er war ein hervorragender Schriftsteller und ein wichtiger Vertreter der deutschen Literatur. Seine Werke sind von großer Bedeutung für die deutsche Literatur. Seine Werke sind von großer Bedeutung für die deutsche Literatur.

Dienstag wieder Ministerpräsidentenwahl.

Brauns Verzicht. — Das Zentrum in Front.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die gestrige Landtagsession.

Die gestrige Landtagsession wurde von der Ministerpräsidentenwahl dominiert. Die Ministerpräsidentenwahl wurde am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Ministerpräsidentenwahl.

Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden. Die Ministerpräsidentenwahl wird am Dienstag wieder stattfinden.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet.

Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Die Wadbermigungen im besetzten Gebiet sind ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage.

Wiener Brief

Von Wilhelmine Kallmayer. Ein feinerer Reiz, Befähigung 1925. — (Schöne unter dem Hammer. — Ein König und andere Begegnungen. — (Nachdem verboten.) Wien, die Stadt des ungeheuren Jammers und der ungelösten Not, die umhüllt von einer dunklen Wolke der Hoffenlosigkeit, die sich in den Straßen verfahren, und damit hat Wien einen noch nie dagewesenen, allerdings recht traurigen Rekord aufgestellt. Demnach verläuft auch der beschriebene Verlauf in trüblicher Stimmung, und die Kräfte gehen unter den verdohlenden Degen der ungelösten Not und der Notwendigkeit der Beschränkung der öffentlichen Ausgaben, die sich in den letzten Tagen nur zu sehr geltend machen, und begnügen sich mit einer kühnen, aber billigen Einmischung oder einem Gemauchelten.

Der rätselhafte Mordmord. Einem merkwürdigen Todesfall befindet die Berliner Kriminalpolizei aufzuklären. Der Dr. Straußler wurde heute am 27. Januar mit einem Arbeiter in der Nähe der Berliner Hauptbahnhof, am 6. Februar, abends eine vierstündige Verhandlung, die heute begann, um den Mord an dem Arbeiter zu klären. Der Arbeiter wurde am 10. Januar in der Nähe des Hauptbahnhofes ermordet. Der Täter wurde am 27. Januar in der Nähe des Hauptbahnhofes gefasst. Der Täter wurde am 27. Januar in der Nähe des Hauptbahnhofes gefasst.

Die Aufnahme von Württemberg unter dieser Woche erfolgt nach dem Vertrag vom 11. März 1911. Die Verhandlungen sind an dieser Stelle keine mehr. Die Aufnahme von Württemberg erfolgt am 1. April 1925. Die Verhandlungen sind an dieser Stelle keine mehr. Die Aufnahme von Württemberg erfolgt am 1. April 1925.

1. Letztens, 7.30 Uhr: Vortrag: Dr. Dr. Fell, Vortrag: Dr. Fell, Vortrag: Dr. Fell. 2. Letztens, 7.30 Uhr: Vortrag: Dr. Dr. Fell, Vortrag: Dr. Fell, Vortrag: Dr. Fell. 3. Letztens, 7.30 Uhr: Vortrag: Dr. Dr. Fell, Vortrag: Dr. Fell, Vortrag: Dr. Fell.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

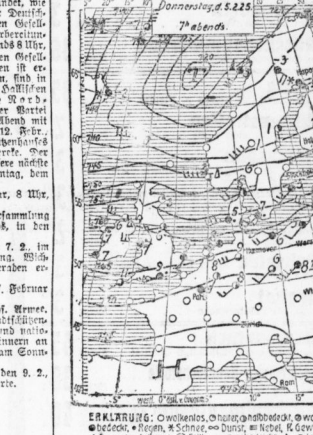
Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.



Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit. Die langjammernde Arbeit.

Die letzten bedeutungsvollen

Sonnabend · Montag · Dienstag · Mittwoch

Vier Tage unseres Volksversorgungsverkaufs

Die Preise sagen Ihnen alles!

Ein Rundgang durch unser Haus wird Sie von unseren Angaben überzeugen

Einige Beispiele:

Halbleinen-Band weiß, in verschiedenen Breiten . . . Stück	6 ⁴	Tüll-Spitzen weiß ca. 15-20 cm breit . . . Meter	85 ⁴	Hosenträger mit Lederstreifen , Gummi . . . Paar	55 ⁴	Büstenhalter aus feinem Trikotstoff, vorzüglicher Sitz	1 ⁷⁵
Haarnadeln 2 Pakete	3 ⁴	Stic erel Madapolame ca. 6 cm br. 4,60 Meter-Coupon 1.25	1 ¹⁰	Sportserviteurs , Perkal, schöne moderne Streifen . . . Stück	78 ⁴	Hüftformer aus hellfarbigem Drell, mit Gummlans, u. Strumphait, tadellos. Sitz	2 ⁴⁵
Rüschengummiband in modernen Farben . . . Meter	36 ⁴	Stickerel , Madapolame, ca. 7 cm breit Gütermuster . . . Meter	40 ⁴	Herren-Sportmützen , 8 teilig, gute Qualitäten . . . Stück	1 ³⁵	Knibenschürzen a gestreiften und gepuften Stoffen, mit farbigem Paspel . . . Stück	68 ⁴
Crépe 75 cm breit, für Blusen u. Kleider . . . Meter	85 ⁴	Stickerel , Rock-Volant, ca. 20-22 cm breit . . . Meter	85 ⁴	Kopftücher , m. bunter Fantasie, 3 Zipfel Stück	48 ⁴	Moderne Jumperschrürzen aus gestreiften Wasserstoffen, mit farbigem Paspel . . . Stück	1 ²⁵
Blusenstreifen 70 cm breit, reine Wolle Meter	2 ⁷⁰	6 Stück Taschentücher , weiß mit bedruckten Kauten	75 ⁴	Halstücher , kariert, Halbvolle, 75/75 cm groß Stück	95 ⁴	Damen-Schrürzen Wiener Formen, a gestreift, u. bunt. Stoff, m. einfarbig. Paspel garniert	1 ⁷⁵
Homespun 140 cm, für Anzüge und Kostüme Meter	4 ²⁰	6 Stück Kinderfaschentücher weiß-rot kariert	85 ⁴	Wollene Vorhemden m. Barchent gefüttert	2 ⁴⁵	Madrasstoffe besonders schöne Streifen Meter	68 ⁴
Foulé 105 cm breit, gemastert, reine Wolle, für Kasacks Meter	3 ⁶⁰					Rollo-Damaste 80 cm breit, elenbein und gold Meter	1 ⁷⁵
Mersaline ca. 45 cm breit, in 30 ver- schiedenen Farben Meter	2 ⁸⁰					Etamine-Halbstoren mit breiten Einsätzen und Volants Fenster	1 ⁹⁵
Roheide 80 cm breit für Blusen und Obernemden Meter	3 ²⁵					Möbel-Bezugsstoffe ca. 130 cm breit gemastert Meter	1 ⁸⁵
Brokat bunt, für Besatzzwecke Meter	3 ⁸⁵					Gallerie-Borden verschiedene Muster Meter	45 ⁴
Hemdenfuch ca. 80 cm breit, starkfädige Qualität . . . Meter	45 ⁴					Kaffeedecken geweißt links wie rechts Stück	2 ⁸⁵
Gerstenkorn-Handtuchstoffe mit roter Kante Meter	38 ⁴					Läuferstoffe ca. 67 cm breit, beste Qualitäten . . . Meter	1 ³⁶
Küchenhandtücher erprobt in der Wasche, ca. 40/100 cm gesäuml u gebändert Stück	40 ⁴					Brücken Perser gestreift, 90 x 180 cm Stück	11 ²⁵
Zephir ca. 80 cm breit, für Oberhemden helle Streifen, nur gute Qualitäten . . . Meter	95 ⁴					Plüsch-Teppiche ca. 100 x 240 cm Stück	57 ⁵⁰
Beifbezüge mit Kissen, aus gutem Waschstoff, fertig genäht Stück	5 ²⁵					Markttaschen aus Wachstuchstoff mit Ledergriffen Stück	1 ³⁵
Unsere Spezialmarke Edeltuch vorzüglicher Waschstoff Aasnampreis, 10 Mr.-Coupon	8 ⁵⁰					Beschuhtaschen echt Leder, verschied. Formen Stück 1.65	95 ⁴
Kinder-Handschuhe farbig Trikot m. 1 Druckknopf Paar	78 ⁴					Bügelaschen echt Händleder, mit Trikotfutter Stück	8 ⁹⁵
Damen-Handschuhe farbig Lederimitation, mit 2 Druckknöpfen und schöner Aufsait Paar	85 ⁴					Weidensessel mit Vollwollstrand, dauerhafte Verarbeitung Stück	8 ⁴⁵
Herren-Handschuhe Lederimitation mit Halbblatter und 1 Druckknopf Paar	1 ²⁵					Bilder in runden und viereckigen Rahmen Stück	1 ⁷⁵
Damen-Strümpfe schwarz, mode, grau, Perse und Spitze verstärkt Paar	48 ⁴					Handkörbe Bollerform Stück	95 ⁴
Damen-Strümpfe Seidenflor, mit Doppelsolle, Hochterse Paar	98 ⁴					5 Pakete Schnitzel-Seifenpulver à 1 Pfund	90 ⁴
Herren-Socken grau gestrickt Paar	40 ⁴					5 Stück Fliederseife in Karton	95 ⁴
Klöppel-Spitzen u. -Einsätze ca. 7 cm breit Mr. 20 ⁴ ca. 5 cm breit Mr. 20 ⁴	15 ⁴					1a. Kerseife grosser Riegel	80 ⁴

In unserer Schuhwaren-Abteilung:

Konfirmantentiefel f. Mädchen, Schnürstiefel, Rindbox . . . Paar	5 ⁹⁰	Spangen- u. Schnürschuhe Boxkalt, rotbraun Paar	7 ⁹⁰
Konfirmanten-Halbschuhe mit Lackkappe Paar	7 ⁵⁰	Spangenschuhe 2Riemen, echt Chevreaux (Lingel) Paar	12 ⁵⁰
Konfirmantentiefel Burschentiefel, Roß-Chevreaux . . . Paar	7 ⁹⁰	Herren-Schnürschuhe Chevz. Lackkappe, Erfurter Rahmen-Arbeit . . . Paar	9 ⁵⁰

Damen-Hemdosen , weiß, Trikot Stück	1 ⁶⁵	Damen-Lederhüte Stück	5 ⁷⁵
Einsatzhemden , weiß, mit schön gestreiften Einsätzen, für Konfirmanten Stück	2 ²⁵	Jugendliche Tanzkleider aus Seidentrikot, in modernen Ballballen Stück	6 ⁹⁰
Herren-Normalhemden mit Doppellrust, alle Größen Stück	2 ⁴⁵	Damen-Mäntel aus weichem Woll- flausch, vollweiter Schnitt, Gürtelform, Größe 42-48 vorrätig Stück	12 ⁵⁰
Waschkorbänder vorgezeichnet Stück	25 ⁴	Moderne Jackenkleider aus Chevot, mit reicher Treßengarnierung, Jacke halb auf Foulardine gelüftet Stück	19 ⁵⁰
Marktkorbdecken aus verschied. Stoffen, rot, rot, blau besetzt, vorgezeichnet Stück	48 ⁴	Untertailen mit Stickerel garniert Stück	65 ⁴
Sofakissen Ein Posten	78 ⁴	Damen-Hemden aus guten Wäsche- stoffen, mit breiter Stickerel garniert . . . Stück	1 ⁶⁵
Damen-Filzhüte	45 ⁴	Prinzebrücke gulsitzende Formen, mit Stickerel-Einsatz und Hohlraum garniert Stück	5 ⁷⁵
Damen-Velourette-Hüte Stück	1 ⁶⁵	Büstenhalter aus weißem Waschstoff Stück	68 ⁴

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster- und Innen-Auslagen

Bei Einkäufen in mehreren Abteilungen fordern Sie bitte eine Sammelkarte, dann brauchen Sie nur an der Sammelkasse zu zahlen.

NUSSBAUM

DAS FÜHRENDE KAUF- UND WARENHAUS

Des großen Andranges wegen bitten wir bei Einkäufen möglichst die Vormittagsstunden zu benutzen.

Walle a. d. Saale

gr. Ulrichstr. 60/61

Stadt-Zeitung.

Dalle, den 6. Februar 1925.

Interpellation über die Stadtbahn.

Nach dem Haushaltsausfluß der Stadterwerbungs-Verwaltung.

In der gestrigen Haushaltsausflußung beschloß man sich zunächst mit dem Antrag des Magistrats auf weiteren Erlaß von Bauzulassungen zu befassen...

Der Magistrat hat sich für die Ausführung der Stadtbahn durch die Stadterwerbungs-Verwaltung ausgesprochen...

Zum Schluß konnte der Magistrat noch die erforderliche Mitteilung an den Magistrat...

Das Wachstum der Gärtnerei.

Ueber das Wachstum der Jugend nach Größe und Gewicht geben die Messungen und Wägungen an zahlreichen Wägen, 1912, 1913, 1914...

Die Kosten der Lebenshaltung.

Die Kosten der Lebenshaltung. Die höchsten Unterhaltungen sind nach der Berechnung des Statistischen Amtes...

Die Beiträge zur Gewerbesteuerumlage.

Die Beiträge zur Gewerbesteuerumlage betragen vom 2. d. M. an 1,20 v. H. des Grundbesitzes...

Die Kosten der Lebenshaltung.

Die Kosten der Lebenshaltung. Die höchsten Unterhaltungen sind nach der Berechnung des Statistischen Amtes...

Die Beiträge zur Gewerbesteuerumlage.

Die Beiträge zur Gewerbesteuerumlage betragen vom 2. d. M. an 1,20 v. H. des Grundbesitzes...

Die Kosten der Lebenshaltung.

Die Kosten der Lebenshaltung. Die höchsten Unterhaltungen sind nach der Berechnung des Statistischen Amtes...

Die Beiträge zur Gewerbesteuerumlage.

Die Beiträge zur Gewerbesteuerumlage betragen vom 2. d. M. an 1,20 v. H. des Grundbesitzes...

Hallische Nachrichten

berichtet (Solovine, Ober, Waldhorn). Diese Berichte treten bei von vielen Leiden und einfachen Worten von Hand und Wendungen naturgemäß...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen.

Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen. Die Hiesiger Wohnungs-Anfrage nach Stadtbahnen...

Wann der Hauswirt Grundbesitzern für Untervermietung verlangen?

In der letzten Nummer der Haus- und Grundbesitzerzeitung findet sich ein Bericht über die Verhandlung vor dem Mietengericht...

Hallisches Schurkreuz.

Ein raffinierter Schurkreuz. Das Mischen von 400 judenfeindlichen Kriegsgelangen...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Wann der Hauswirt Grundbesitzern für Untervermietung verlangen?

einigungsamt wird in dem Artikel der Haus- und Grundbesitzerzeitung die Vermietung ausgeprochen...

Hallisches Schurkreuz.

Ein raffinierter Schurkreuz. Das Mischen von 400 judenfeindlichen Kriegsgelangen...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Das Ausmaß der Anfechtung.

Das Ausmaß der Anfechtung. Die Anfechtung der Anfechtung...

Gerichts-Zeitung.

Rechtliche Nachrichten. Die Verhandlung vor dem Mietengericht...

Rechtliche Nachrichten.

Rechtliche Nachrichten. Die Verhandlung vor dem Mietengericht...

Berliner Börse

Fortlaufende Kursnotierungen von heute

(Kurse in Millionen Preussm.)

Einzelne Kurse von heute

Table with multiple columns containing stock market data, including various stock prices and exchange rates.

Tagesordnung

Für die Sitzung der Stadtkommissionen am Sonntag, den 8. Februar 1925, nachmittags 4 Uhr.

Zwangsversteigerungen

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Immobilien

1. In Halle a. S. 300 verp. Sportplätze, 1 Pflanzhof, 1 Bäckerei...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Privatversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Nachlass-Auktion

Sonntag, den 7. d. M., nachm. 2 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Kapitalien

600 Mark, 4500 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark...

Auktion, Fr. Hürkerst. 21

10 Uhr nachmittags, 10 Uhr nachmittags...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Handversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Auktion

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Zwangsversteigerung

Sonntag, den 7. d. M., vorm. 10 Uhr, versteigert die Postdirektion...

Large advertisement for 'Tanz-Unterricht' (Dance Lessons) by Carl Klingler, featuring various dance styles and contact information.

Beste Qualitätswaren

Reichhaltige Auswahl

Wir sind immer billig

Kleiders'offe

Weisse Voiles doppeltbreit Meter	98
Karos für Kinderkleider, doppeltbreit . . . Meter	98
Schweizer Voll-Voiles 112/116 cm breit Meter	185
Chevrots reine Wolle, 90 cm breit Meter	195
Popelines und Serges 90/110 cm breit Meter	195
Wollene Kostümstoffe 130 cm breit Meter	295
Crepes marocains bestrickt, reine Wolle Meter	375
Eolennens Wolle m. Seide, doppeltbreit . . . Meter	650

Damen-Wäsche

Damenhemden mit Holsaum und Träger Stück	88
Damenhemden mit Langsete und Träger Stück	95
Damenhemden reich gestickt mit Holsaum Stück	128
Damenhemden mit Stücken und Achselabschluss Stück	148
Beinkleider mit Langsete Stück	125
Beinkleider mit Stüveler Stück	165
Nachthemden gestickt mit Holsaum Stück	265
Hemdhosens mit Holsaum reich gestickt Stück	290

Baumwollwaren

Kleiderbarchente in vielen Mustern Meter	73
Hemdenbarchente gestricht Meter	55
Schürzenwarps haltbare Qualität Meter	63
Bettzeuge kariert Meter	73
Bettlinets rot Körper Meter	115
Wischtücher weiß mit roter Kante Stück	23
Wischtücher weiß/rot kariert gesäumt Stück	28
Staubtücher schwere Ware Stück	20

Trikotagen

Hemdhosens für Damen Trikot, wo gemischt Stück	165
Normalhemden für Herren, wollgemischt Stück	245
Herrenhosens mit Futter Stück	240
Untertailen wollgemischt Stück	165
Schlüpfer für Damen gefalteter Stück	190
Schlüpfer für Kinder, farbig Stück	68
Barchent-Männerhemden gestricht Stück	275
Barchent-Frauenhemden gestricht Stück	275

Manchester 6870 cm breit, in allen Farben . . . Meter	375
---	-----

Untertailen mit Stükerel Stück	58
--	----

Bettbezüge aus weißem Wäschezeug fertig genäht, mit 2 Kissen Stück	535
--	-----

Betttücher farbig mit Kante Stück	125
---	-----

Damen-Hüte
für den Übergang, aus Ripseide Stück **265**

Damen-Hüte
für den Übergang, aus Kunstseide Stück **395**

J. LEWIN

Thalassaal
Sonnabend den 7. Februar, nachmittags 4 Uhr
Märchen-Nachmittag
mit farbigen Bildern von **Ruth Thorin**
Dorredäden - Die Wühlmaus - Humpeltiiden - Bräutchen und Scherchen - Wolfchen - Schneewittchen und Holerel - Der Zauberer
Sarten 20, 30, 50, 80 & 1,20 & bei Oster. Osthan.

Am Sonntag, den 8. Februar
auf nach Delitz a. Berge
KOSTUM-FEST
veranstaltet von **G.-V. Fidelitas**
Noch nie gesehen Dekoration!
Kommt! Seht! Staunt!
Der Wid. Der Vorstand

Bockbierfest!
Sonnabend, den 7. Februar, ab 7 Uhr
großer Bockbierummel
für Halbesleben lokal die Radebe. & Zerz.
Geht mit Bier. Gute Nacht.

Gasthof Seeben
Sonnabend den 7. Februar
Morgens 6 Uhr
Kappenkränzchen
Der freien Theaters, und Wandlerin-Bereitsung Seeb.
Es geht leicht und lustig ein
Der Festausbruch. Der Herr Karl Glauer,
Der Herr Carl Glauer, Der Herr Carl Glauer,
Der Herr Carl Glauer, Der Herr Carl Glauer,

Hohenzollernhof
Magdeburgerstraße 65
Morgens Sonnabend
kein Tanzabend!
dafür Sonntag, den 8. d. Mts. (h
im grünen Saal
Kostümfest
(Gesellschaft)
Morgens 8 Uhr

Bilder
gekauft u. iole, eigene Umrahmungen.
Fr. Adam, G. Klemm, 12 a. Markt.

Stadt-Theater
Sonnabend 7 1/2 Uhr
Einmaliger (e
Tanzabend von
Hanne or Ziegler
Sonntag 11 1/2 Uhr
Morgenfeier
Heinrich Marschner
3 Uhr

Stadt-Theater
Sonnabend 7 1/2 Uhr
Tanzabend
Hannelore Ziegler

Stadt-Theater
Sonntag vormittag 11 1/2 Uhr
IV. Morgenfeier
Heinrich Marschner
Vortrag: Dr. Hans Garitz
Mitwirkende: Christian, Andersen, Ewald,
Böhmer, Arthur Bohnhardt, Franz Weise,
Am Klavier: Erich Band.
Ritter-Pfeil

Restaurant Lüderitz Berg
Mittstraße 47.
Sonnabend den 7. Februar
Schlachtfest
Morgens 8 Uhr
Kass. Stark u. Frau.
Sonnabend 8 Uhr
30 Stück 20 Personen festlich, in empfehl.
Grünraum. Zerz. Obine.

Wintergarten
Ganz Sonnabend, d. 28. Febr.
frei!

Zur Karnevalszeit
empfiehlt mein erprobte Vorgeh. in
Perücken und Bärten.
Hans Meyer,
Zentrum u. Herrenstr. Herr Carl 2044.
Mittstraße 18. Herr Carl 2044.
Süde Schaumburgerstr. 110 170

Sonder-Fahrt nach Italien
vom 14. bis 28. April 1925
I. Klasse . . . RM. 425.50
II. Klasse . . . RM. 400.-
einschl. Bahn- und Dampferfahrten, Bes.
sichtigungen, voller Verpflegung, Überber.
nachung, Schweiz-, Ital- und Gesteir.
Vesum uera.

Volkspark!
Sonnabend, ab nachm. 8 Uhr
neue Varieté-Schlager
Kass beginnt 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr
Besucht, der Hühnerfaktion,
lebt sich auf unserer Zeltung in
einen End haben.
Sonnabend Vorstellung in
Zeltung bei Zeltung.

Kaffeehaus Loock
große
!! Bodfüer-Boche !!
Jazz- und (1924)
Sonnabend, den 7. und
Sonntag, den 8. Februar
Bockbierfeste
mit **Ueberrassungen !!**
Vorzgl. Mittagsfisch
In Abonnement mit über
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr

PAUDERBECKE
Gute Wagnerei:
Sonnabend 8 Uhr
Extra grosse
Karnevals-Vorstellung
mit Hervorhebungen aller Art.
Mittwoch: Die prächtige Säng.
Leistungs. Sonnabend: Die prächtige
Damenreihe. Sonntag: Die prächtige
Damenreihe. Herr Carl 2044.
Süde Schaumburgerstr. 110 170

Maskenball
Verein Karnevals-Vorstellung
Sonnabend, den 7. und
Sonntag, den 8. Februar
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr

Maskenball
Verein Karnevals-Vorstellung
Sonnabend, den 7. und
Sonntag, den 8. Februar
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr

Jedes graue Haar
lässt sich ergrünen und
wächst sich Hennigson's
Haarfarbe „Jolco“
Bekannt im Gebrauch
Unschädlich aus haben
Babyl's-Apotheke
Engel-Apotheke
Neumarkt-Drogerie
Parfümerie Hesa
1 & 2. Preise in perf.
Schminktisch 25, 30, 40

ZOO ZOO
Ges.-Ver. Vereinerliter Liederkreis und
Bandion-Orchester Ideal
Zehn abend den 7. Februar
Grosses Winter-Vergnügen!
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr

Rockbierfest!
Freitag, den 6. Sonntag, den
7. Februar ab 7 Uhr und
Sonntag ab 4 Uhr nachmittags
großer
Bockbierummel
Franks Jazzkapelle
Stimmen: 4 Hornen, 4
Kapelle
Brinkmanns Restaurant.
De-sauerstr.

Rest. Barzschlösschen
Deutsches
Großes
Englischfest.
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr

Vereinszimmer
Sonnabend, Dienstag u. Freitag mit frei
Zweckdienlich: 24. Sonnabend, 41

Leuchtturm
Morgens Sonnabend: (e201)
Maskenball d. L. G.
Zweckdienlich: Sonnabend
Sonnabend 8 Uhr
Sonnabend 8 Uhr

Das
große weise Schweigen
! ! !

Dr. Winzerfest
Sonnabend, den 7. Februar, abm. 8 Uhr
Ganzjährig
Gr. Winzerfest
Dortin laher ein
Siedelsteiner Turnverein e. V.

Musikalischer Abend
Sonnabend, den 7. Februar, abm. 8 Uhr
Jugendgruppe d. Deutschen Volkspartei
am Dienstag, den 10. d. Mts. abm. 8 Uhr, im
Deutschen Gesellschaftssaal, Leipziger Str. 8
Ausführende: Fr. Lutz Semmer (Gesang), Herr
Musikdirektor Hans Jauchman (Violon), Herr Fritz
Bauer-Versburg (Klavier), Herr Konzertmeister
Lutz (Fagott), Herr Hans Klesner (Cello).
Programm: die aus Eintritt bewachten, sind aus
Preis von Mk. 1.- im Vorverkauf zu haben im
Spiel aus m. a. W. Herr Carl Glauer,
Mittelschule, Leipzig, ob. Leipzigerstr., im
Mittelschule, Leipzig, ob. Leipzigerstr., im
Mittelschule, Leipzig, ob. Leipzigerstr., im
Mittelschule, Leipzig, ob. Leipzigerstr., im
Mittelschule, Leipzig, ob. Leipzigerstr., im

DER GUTE
POT ATLANTIC
FLensburg
POT ATLANTIC
Grog branden ist ein großes Ding! Der Grog soll
für wie inwendig, inwendig - außer durch die Arbeit
rinnen und Dorn H-22 heraus eben an des Alltags
grauen Fließ. Zwei Sätze Zucker und ein
Löffelchen ins Glas heissen Wasser, das gekocht
hat und dem Zucker schmecken lassen. Dann mit
Benedict den guten Pot-Atom dazu, etwa ein
Löffel von Wasser. Somit nicht, kein Zucker,
keine Zitronen. So mach man's an der Wasserkante.
Generalvertreter:
Udo Herzer, Halle a. S., Fernruf 4965.

Laborin.

Die Befehle eines Experimentators.

Nachdem Herr...

Und als er auf die Straße trat, kam ihm der Gedanke, daß es immerhin noch früh genug sei, in ein Restaurant zu fahren; er fühlte sich heute ausnahmsweise verhältnismäßig munter, und wenn er zwar...

Oben wollte er dem Chauffeur, der den Schloß öffnete, die Bestellung geben, ihn zu einem Hotel zu fahren, das er erinnerte er sich, daß es kaum genügend Geld bei sich trage; er hatte vergessen, sich von der Kasse weiches bringen zu lassen. In seine Tasche greifen, stellte er fest, daß seine geliebte Barchiotti nur noch aus einigen Markstücken bestand.

Unwillkürlich mußte er lächeln; nun war er wieder ein armer Teufel, der sich nicht ein warmes Abendessen kaufen konnte. Aber vielleicht — nun, weshalb nicht? — konnte man eine Anleihe beim Chauffeur machen. Und er verlorde es tatsächlich. Etwas Jodend, sah verlegen.

Das der Mann noch dienstfertig eine dicke Brieftasche und hielt sie ihm hin. „Bitte, Herr Pöffe, wenn Ihnen das genügt? Fünftägig Mark, mit mehr kann ich Ihnen im Augenblick leider nicht aufwarten.“

„Danke, es genügt!“

Und dann nahm er das Hotel, das er erhebe, das ihm einfiel. Der Chauffeur war erhaben! Was nicht mehr war es vorzunehmen, daß Pöffe es abends noch anders hingelassen hätte, wie nach Hause, von wo er...

am Morgen jetzt wieder abgeholt wurde. Das ging so regelmäßig Tag für Tag. Klein, es kam noch eine größere Hebertragung; Mitten während der Fahrt wurde die noch befeuchteten Straßen der Stadt tief Wasser flüchtig kalten, flieg aus und erfrähe, das Auto fränche nicht auf ihn zu warten, er wollte sich allein heimkommen.

Wahrscheinlich dies alles höchst unangenehm sein, was hätte der Chauffeur erst gesagt, wäre er gewohnt gewesen, daß sich sein Herr, dem sonst weder Theater noch Bälle, weder Restaurants noch Rennen, dem nichts, noch andere Lüste, nur das geringe Interesse einwandigen Vermöge, ein Hotel betriebe, das keinewegs sonderlich vornehm oder gar prunkvoll amuniete und fächerlich sein Ort war, den die große Welt bedachte, und an dessen Eingang die einladige Antikbühne hing: „Gute Nacht!“

Er ging wirklich zur Kasse, löste eine Karte und ließ sich gleich darauf in einem nicht allzu großen, wohlgehaltenen Saale, in dem gebührende Paare für Vermählungen oder für etwas festlichen Musik einer Jazz-Band den Satz zu finden.

Die Tanzenden waren fast insgesamt ziemlich jung. Mit Grün und einer modernen Anbrunst gaben sie sich über die Wechsellagerung hin, ohne zu erkalten, wie denn auch die Paare keine pausenlos flüchteten.

„Pöffe lachte nach einem freien Blick, der das Innere und er mußte damit vorübergehen, sich an einen Tisch zu setzen, auf dem bereits zwei halbgelehrte Musikanten saßen. Er bestellte etwas zu essen, wachte seine Aufmerksamkeit den Paaren zu und wartete.“

Eine feine Frau hatte sich seiner bemächtigt, ein elegantes Einmal; die Neugierde, ob das Leben...

Um etwas Vogelstreichers zu bieten habe. Eine Probe auf die Saune des Zufalls! Die alltäglichen Genüsse des Daseins dünnten ihm soviel. Obwohl er sie nicht ausgekostet, hatten sie — alle erreichbar — die Anziehungskraft für ihn verloren: Zerkleineren, Anreicherung, Reisen, Brauereibetrieb, Gärten — was gab es noch, das sein Blut hätte wecken können, das ihn aufreizen konnte und dem Reiz der Arbeit gleichsam, dem Nervenaufschlag tollerster Tätigkeit, dem Bewußtsein zu schafften, zu gelassen.

Wiederholt gab es etwas, ein einziges nur: Schicksal zu sein!

Und nun sah er da, in einem einfachen Saal, wo kleine Mädchen sich drühen, deren Traum es vielleicht war, einmal zu Kumpeln geföhrt zu werden, oder bei denen ein geistlicher Ring einen Freudenstempel hervorgerufen hätte; für die es den Gipfel aller Klänge bedeuten mochte, einen Braut zu haben, der das Glück besaß, gelegentlich eine Kutschfahrt zu haben, oder bei denen, wenn sie hübsch waren und Glück hatten, später von einem Steuerbeamten, Bankangestellten oder Bankdirektor geheiratet wurden, eine Wohnung von zwei Jammern bezogen, Kinder bekommen und in banaler Begehrtheit leben.

Sie war es nicht gewesen, einem solchen Leben die große Werbung zu geben! Das Wunder zu sein, der Würdigen, die Erfüllung nie geahnt, nie gewahrten Wünsche!

Sie konnte ihn niemand. Er geht nicht mehr, als einer dieser vielen jungen Leute, vielleicht noch weniger, weil er nicht sagen konnte, und weil sein Reizherz jenseits eines milder geföhnten Anblick bei der Berührung.

In diesem Ort war sein Reichum wertlos, kleiner etwas von ihm wußte, und niemand, selbst wenn...

er versucht hätte, Anbrutungen zu machen, ihm gelacht hätte. Und was bedeutete hier selbst der Name Barchiotti? Diesen kleinen Dingen schien es wichtiger, daß einer auf lange oder unterhaltbar plauderte, als daß er eine Pöffe war.

Die Musik schwieg, die Paare traten an ihre Plätze zurück. Zu seinem Tisch traten zwei Mädchen, noch sehr erköst, anerkend. Eine von ihm wachte, setzten sie sich nieder.

Die eine war ausgeprochen hübsch. Ihr etwas schüchtern Gesicht trug eine Suppenlöffel, der Blau und was voll die Augen trübten in leuchtender Zufügkeit.

Beide Mädchen unterhielten miteinander und machten scherzliche Bemerkungen über die verschiedenen Tänzer, die sich bemühten, Kavaliere zu gleichen, was wohl ihr höchster Ehrgeiz war.

Pöffe dachte darüber nach, wie er ein Gespräch in Gang bringen könne. Es fiel ihm kein geeigneter Anknüpfungspunkt ein, er wußte nicht, womit er beginnen sollte. Seine geliebten Gaden liefen ihm im Blick.

„Barchiotti, er, dessen Versuch man zuwiderstand, dessen Rinde sonst wichtige Einbelegungen bedeckte, vor dessen Stirnrunzeln man gitterte, er grübelte darüber nach, womit er das Gespräch eines bestimmten, kleineren Mädchens erwecken konnte, das er nicht einmalkönnte, und von dessen Erblick er vor wenigen Minuten noch nichts gewußt hatte.“

Endlich überwand er seine Hemmung und schwang sich zu einer nichtfolgenden Bemerkung auf. Die Mädchen, ähnliche Anbrutungen bedachte jenseitig gewohnt, erwarben ohne Schüchternheit Glückseligkeit.

Sie schenken ihm wenig Beachtung, und die Unterhaltung geriet bald wieder ins Stocken.

Pöffe, trampfhaft Gemüht, etwas zu sagen, was das Interesse der beiden erregen sollte, fand nichts.

Hosenträger, la. Camm, 1.20, 1.75, 2.— Mk. usw. — Gamm-Bieder, Große Steinstraße 81.

Konfirmanden - Anzüge
Konfirmandinnen - Kleider
Endepols & Dunker
Das führende Bekleidungshaus

Grundstücke
Garten
Ein- od. Zweifamilienhaus
Verkaufte
Grundstücke

Wir sind billig!
Grosser Umsatz! Kleiner Nutzen!
Bohne & Co., G.m.b.H.
Halle a. d. Saale — Telephon 1402

Wir sind billig!
Grosser Umsatz! Kleiner Nutzen!
Bohne & Co., G.m.b.H.
Halle a. d. Saale — Telephon 1402

Werkkies
Billige Möbel
Feldbahnen
Wienried & Co.

Beachten Sie die gute Qualität unserer Waren!
Billige Spezialpreise!
Haus- und Küchengeräte
C.F. RITTER
Verlins- und Verlosungsgeschenke große Auswahl!

STÖTZE

Stenotypistin... Stenotypistin... Stenotypistin...

Lehrfräulein... Lehrfräulein... Lehrfräulein...

Kaufmann... Kaufmann... Kaufmann...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Gelehrter... Gelehrter... Gelehrter...

Kultur

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Buchhalter... Buchhalter... Buchhalter...

Kleiderwerkstätten

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten... Kleiderwerkstätten...

Tricotagen... Damen, Herren, Kindersport... Tricotagen...

Geschäfts-Hebernahme... Robert Franzgräbe Nr. 7... Geschäfts-Hebernahme...

VOX... Schallplatten... Piano-Letter... VOX...

Zuckerkrankhe... Ernst Knoche... Zuckerkrankhe...

Warum ärgern Sie sich... Casino-Butter... Warum ärgern Sie sich...

Motorrad-Lieferwagen... Gen.-Vertr. Paul Hagemann Jun... Motorrad-Lieferwagen...

Haben Sie schon... meine Spitzkugeln... Haben Sie schon...

Empfehle: Prima groß. Waldhasen... Ia. Wildkanin... Empfehle...

Rehwild, frische Ware... Puten u. fette Suppen... Rehwild, frische Ware...

Kurt Blumenthal... Wild- und Geflügel-Handlung... Kurt Blumenthal...

Leistungsfähigste Bezugswelle... Chaiselongues u. Bettchaiselongues... Leistungsfähigste...

Bruno Paris... Rubetten- u. Matrizen... Bruno Paris...

Geschäfts-Empfehlung... Fr. Hohl... Geschäfts-Empfehlung...

5000 Hosen... mit... in Paris... 5000 Hosen...

Tücht. Verkäuferin... 1 Lehrdame für den Verkauf... Tücht. Verkäuferin...

Kontoristin... Kontoristin... Kontoristin...

Gebildete Dame... Gebildete Dame... Gebildete Dame...

Buchhalterin... Buchhalterin... Buchhalterin...

Lehrmädchen... Lehrmädchen... Lehrmädchen...

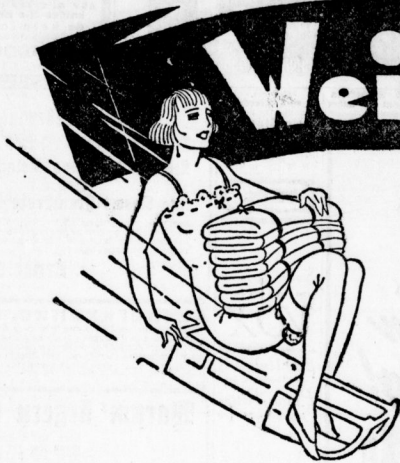
Stellen-Gesuche... Stellen-Gesuche... Stellen-Gesuche...

Zachner (genauer Librophil)... Zachner (genauer Librophil)... Zachner (genauer Librophil)...

Kaufmann... Kaufmann... Kaufmann...

Blanzbuchhalter... Blanzbuchhalter... Blanzbuchhalter...

Wertmeister... Wertmeister... Wertmeister...



Weißer Woche

Sonnabend und Montag Schlußtage

Baumwollwaren

Hemdentuch	griffige Ware	45,3
Renforce	feinfädige Qualität	75,3
Cöperbarchent	weiß, sehr haltbar	98,3
Hemdenbarchent	gestreift Cöper	68,3
Hautstuche	für Bettstiche	1,25
Barchent-Betttücher	weiß m. Kante	2,75
Bettbezüge	mit 3 Klappen, fertig genäht	5,50
Handtücher	grün, gestreift u. gebündelt	28,3
Handtücher	Gewürzkorn m. rot. Kante	48,3
Handtücher	grün Drill, gest. u. geb.	63,3
Handtücher	prima Damast	1,15
Badelaken	gute Qualität	3,30
Wischtücher	karziert gest. u. geb.	23,3
Tischtücher	in großer Auswahl	3,00
Kaffe-Gedecke	mit 6 Servietten letzte Neuheit	11,75

Wäsche

Damen-Untertaille	mit Hohlsaum	44,4
Damen-Hemd	mit Langsetze	88,4
Damen-Beinkleid	mit Langsetze	85,4
Damen-Hemd	mit reichlicher Stickerei	1,75
Prinzeß-Rock	mit Hohlsaum	1,70
Hemd hose	mit Hohlsaum, moderne Form	2,15
Hemd hose	mit Stickerei	2,20
Damen-Nachthemd	mit Hohlsaum	3,70
Herren-Nachthemd	Ge. aka u. Umlegekr.	4,25
Garnitur Hemd u. Beinkleid	Robie. u. farb. Paspel	4,25
Garnitur Hemd u. Beinkleid	mit reichl. Stickerei	4,75
Hemd hose	mit farbigen Paspel u. Hohlsaum	3,70
Prinzeß-Rock	mit breiter Stickerei	3,70
Nachtjacke	mit Umlegekragen	3,70
Kinder-Hemden und Hosen	in Auswahl	1,15

Gardinen

Gardinen in großer Auswahl	Meter von	48,3
Fenster Spitzen	neue Muster	24,3
Scheibengardinen	gute Qualität	38,4
Tülldeckchen für Sofa		10,3
Tüllischdecken	120/130	1,75
Einsätze für Gardinen	Flot. Tüllst. Meter von	27,3
Etamine	gute Qualität 150 cm breit	86,4
Spannstoffe	sehr preiswert 120 cm breit	1,70
Künstler-Gardinen	dreitellig. Fenster	2,75
Künstler-Gardinen	pa. Qualität. Fenster	5,70
Madras-Garnitur	3 teilig	6,75
Halbstores	engl. Tüll, gute Qualität	3,75
Halbstores	mit breitem Einsatz	4,75
Bettdecken	engl. Tüll, 1 bettig	4,75
Waffel-Bettdecken	weiß, schwere Ware	4,75

Weißwaren

Wäschestickerien	Madopolame	55,3
Stickerei	Madopolame	88,3
Glanzarnstickerei	prima Qualität	1,15
Stickerei	Gittermuster	1,20
Stickerei	neue Hohlsaumdessins	1,10
Stickerei	Vonant Madopolame, 25 cm breit	85,3
Wäsche-Klöppelspitzen	und Einsatz	11,3
Zwirnspitzen	von	6,25
Damen-Strumpfbänder	mit Seiden-schleife	60,3
Leinenbänder	prima Qualität	9,3
Baumwollbänder	alle Breiten vorräthig	4,25
Ringband	weiß, für Gardinen	8,3
Gardinenbördchen	weiß und crem.	5,3
Wäschebördchen	mit Langsetze, glatt, und gemustert	4,3
Wäsche Knöpfe	prima Qualität	6,4

Handarbeiten

Tabletdecken	vorgeseichnet	17,4
Taschentücher	hübsche Zeichnungen	20,4
Taschentuchbehälter	große Auswahl	25,4
Zierdeckchen	aus Ausstickern	37,4
Küchenspitzen	gr. Auswahl, Delfs	33,4
Kissen	m. Bajazzo, Rich. und Lochschmungen	99,4
Mitteldecken	60/80, Loch, Rich. und Buntstickerei	88,4
Teemützen	moderne Zeichnungen	50,4
Kaffeemützen	gute Qualität in gr. Auswahl	65,4
Küchen-Garnituren	rot und blau besetzt	4,75
Küchen-Überhandtücher	u. Ausstickern	1,25
Küchentischdecken	und Wandschoner	1,25
Leitungsschoner	Topflappen u. Stanbisch-taschen	65,4
Kaffeedecken	120/130, in guter Qualität	5,25
Tischläufer	weiß mit Klöppelinsätzen	1,15

Taschentücher

Batist-Taschentücher	m.Hohlsaum	10,4
Taschentücher	mit gewebter bunter Kante	13,4
Batist-Taschentücher	mit einsteckf. Kartönen	15,4
Batist-Taschentücher	gr. farb. umhüllt	20,4
Große Herren-Taschentücher	mit bunter Kante	20,4
Weiße Herren-Taschentücher	Halbpa. Qual. St.	65,4
Weiße Herren-Taschentücher	mit bunter Kante	25,4
Weiße Batist-Herrentücher	mit bunter Kante	30,4
Batist-Tücher	mit Hohlsaum u. Einsteckstaben	35,4
Herren-Batist-Tücher	mit Hobla. u. farb. Kanten	45,4
Damast-Taschentücher	mit Streifen u. Karo	60,4
Madeira-Taschentücher	mit Langsetze u. gest. Ecke	20,4
Kinder-Taschentücher	karziert	15,4
Bilder-Taschentücher	für Kinder	13,4
Herren-Taschentücher	in rot, bunt u. einfarbig Leinen in gr. Auswahl	

Extra-Angebot
 Damen-Trikot-Schläpfer 88,3
 Hüfthalter prima Drill 1,95
 Büstenhalter mit Hohlsaum 1,25

Täglich von 5-6 Uhr Konzert
 Der berühmte und beliebte
Alemi-Foxitroff
 wird auf Wunsch in jedem Kaffee in Halle von der konzertierenden Kapelle gespielt.
Verlangen Sie, ihn zu hören
 Die Salonorchestra-Ausgabe wird an alle Kapellen kostenlos abgegeben. Ausgabe tägl. von 10-11 Uhr.

Wir reservieren
 gekaufte Waren bei kleinen An- und Teilzahlungen
6 Wochen.
 Größtes Entgegenkommen beim Umtausch.
 Besichtigung ohne Kaufzwang.

Extra-Angebot
 Weiße Herren-Trikot-Hemden 1,25
 Herren-Macco-Hosen (mitfort) 1,25
 Kinder- u. Damen-Schürzen mit Stickerei 1,25

Alex Michiel

HALLE Marktplatz Ecke Kleinschmieden